



Scissors\*hood

Les  
Reines  
Prochaines

Wir schneiden uns die Welt.  
Scissor\*hood meint  
Schwesternschaft mit Schere.  
Und Schere meint  
Fertigkeit und Tatendrang.  
Scherige Schwesternschaft  
bedeutet gemeinsames Tun  
und wissen wie.

# Scissor\*hood

- 01\_Wem gehört die Welt 04:17
- 02\_Nice Night 04:25 ●○
- 03\_Grey 04:03 ⊗
- 04\_Scissor\*hood 04:29 ●
- 05\_Karpfen aus China 04:04 ●◎⊕
- 06\_Konsum 02:45
- 07\_Geruch 04:38 ⊕○
- 08\_Telefonshop 05:00
- 09\_Gebet 02:03
- 10\_Gewohnheit 04:01 ⊕
- 11\_Wir sind drin wir sind dran 04:13 ⊗⊕
- 12\_Der Suezkanal ist zu 02:08
- 13\_Plan B 05:29 ●
- 14\_Montagmorgen 02:02
- 15\_Leider habe ich keine Zeit 04:32 ●○
- 16\_Zuversicht 03:34

## *Wem gehört die Welt*

Ich würde gerne ein Stück Welt zurückkaufen, gibt es hier eine zentrale Stelle? So eine zentrale Welt-zurück-Kauf-Stelle wäre ganz schön praktisch. Dann hätt ich gern ein Stück Wald, so drei Bäume, das wäre ja dann schon Wald und ein Fluss und ein Bach und ein Stück See, der ab und zu über die Ufer tritt, und Meer mit Ebbe und Flut.

Dann hätt ich gern eine Naturkatastrophe, Trockenheit und ein bisschen Orkan. Dann Garten und Trottoir und ein kleines bisschen Gartenschlauch, ein Kunstwerk und ein Stück Museum. Dann ein Stück Strasse mit Strassenlampen, ein Veloweg und eine Parkbank, ein Stück von einem Tier wäre auch wunderbar, Hase vielleicht und Zwiebeln.

*Wem gehört die DNA,  
wem gehört die Welt?  
Wem gehören Katastrophen,  
wer bewegt das Geld?*

Wenn jemand einen Wald besitzen kann, kann er dann auch einen Waldbrand besitzen oder einen Wirbelsturm, Käferbefall oder Schimmel? Dann würd ich gern ein Stück Berg mit Geröll und geschwundenem Gletscher kaufen, dazu ein bisschen Wasserfall, der in die Tiefe stürzt und spritzt. Dazu ein Wanderweg mit Schild und Angaben und ein bisschen Strassenbahn, sehr gerne ein Stück Theaterstück und ein paar Seiten Weltliteratur.

*Wem gehört die DNA,  
wem gehört die Welt?  
Wem gehören Katastrophen,  
wer verschiebt das Geld?*

Wem gehört der Untergrund, der Abgrund, wem der Äther?  
Wem gehören Kindeskinde, wem gehören Verräter?  
Wem gehört das Paradies, ist es schon privatisiert?  
Wem gehören die Begrifflichkeiten, wer ist so privilegiert?  
Wem gehört das Paradies, ist es schon privatisiert?  
Wem gehört der grosse Kuchen, wer hat ihn verzehrt?







*Nice Night* what a nice night | what a nice quiet night

what a beautiful night | what a beautiful quiet night | no wind, no cold  
no cold, no wind | no breeze no crickets | no dog barking | what a beautiful night  
what a beautiful quiet night | no wind no cold | no fireball | no red red sky  
what a nice writing | what a nice hand writing | what a nice blue writing  
on a sheet of paper | blue ink | what a nice blue ink | what a nice blue ink  
what a beautiful line | what a beautiful single curved line | rivers of curved lines  
rivers of blue ink | fine intertwined lines | you are the iron blue | in my blood  
blood in my heart | blue lines | blue lines | blue lines in my heart | what is written  
here what is written here | hello good-bye | iron blue | iron blue | iron blue

# Grey

My live is grey | grey and grey | My live is bright | bright and  
grey | My live is tense | tense and light | low and high | dark  
and bright

**grau grau grau grau**

My live is grey | grey and grey  
My live is grey | fantastic grey  
the sky is grey | in a blue juicy way  
My live is grey | fantastic grey

It's not | its gay | it's in between | not bright and dark  
not high or low | it's more than that | it's more than that  
My live is gay | grey and gay | My live is gay fantastic gay  
the sky is grey | in a blue juicy way | My live is grey  
My live is gay

**grau grau grau grau**

grey is abstract like god | grey is abstract | grey is abstract  
like god | grey is abstract | grey is abstract like god | grey is  
abstract | grey is abstract like god | gay smiles so good | grey  
contains pink | grey is golden and light | grey is my love  
and makes me feel bright | mousy grey velvet grey | shiny  
beautiful dark grey | fruity grey sexy elegant | smashing nice  
fantastic day | grey is so open | grey is so tight | grey is my  
future | for grey I fight

**grau grau grau grau**

what about red?



Enjoy Your Meal With...  
**Les Reines Prochaines**



MARGARITA DINKEL - 6,80 €  
Ananassa Limette, Granadilla  
**AMARETTOSAUER - 5,00 €**  
Amaretto, dunkler Rum, Limettensaft  
**MEXIKANISCHE MIMOSA - GUAVE 6,80 €**  
Grogensaft mit Prosecco Rosé, Limettensaft  
**MIMOSA ORANGE PITCHER-KRUG 1L - 2,80 €**  
Grogensaft mit Prosecco Rosé, Halbtrocken  
**ROTWEIN 1L - 2,40 €**  
**TEQUILA MANGO SHOT 2CL - 2,20 €**



×

×

×

×

## Scissor\*hood

✂ I like to drink a coffee | I like to drive a car | I like to change my  
 underwear | I like to be a star ✂ I like to drive my e-bike | I like to see the  
 sea | I love to smoke a cigarette | I really like to be ✂ I like the name  
 Maria | I like my neighborhood | I like to climb the rooftop | I feel like  
 Robin Hood ✂ I like to wash the dishes | I like to be the king | I love to  
 mess up everything | I like to be the queen ✂ **But the most I like**  
**are scissors | scissors in any shape | I really really love them**  
**scissors are really great** ✂ I like to cut dark curtains | I like to cut your  
 hair | I like to cut a saucisson | I like to cut your chair ✂ I love to snip the  
 papers | And glue them completely new | I love to cut his speech time  
 I like to talk to you ✂ I love to stich fat tires | I love to scratch fat cars  
 I like my independence | I like to crash a glass ✂ I like to snip your smug  
 smile | I snap this arrogant look | I like to cut his immense space | I love to  
 be a cook ✂ But the most I like my sisters | Sisters in scissor\*hood  
 I really really love them Sisters are really good ✂

✂ ✂

But the most I like my sisters | Sisters in scissor\*hood  
 I really really love them | Sisters are really good

# ○Karpfen aus China○ Da gab es Karpfen

Karpfen aus China

die wurden als Wasser-Staubsauger ○

in Fischzuchtbetriebe entlang des Mississippi

des Mississippi Flusses geholt. Sie haben das Wasser gereinigt

die Algen gefressen, die Algen minimiert. Das Wasser war sauer, das Land überdüngt

das Wasser war schlecht ○ in den Fischzuchtbetrieben.

Der Karpfen aus China als Massnahme

er soll's richten, die Kippe abwenden das Schlimme verhindern

die Geschäfte retten ein Gewinn für die Fischzucht sein. ○

Da kam das Hochwasser schwemmt die Karpfen

raus aus den Fischzuchtbetrieben, rein in den Mississippi

und in all seine verschlungenen Arme und Nebenflüsse.

Die Karpfen sie wachsen und wachsen

die hungrigen Kerle fressen alles, Schnecken, Muscheln

für alle anderen Flusstiere bleibt nichts mehr

sie verhungern, werden weniger und weniger.

Die Karpfen aber die gedeihen werden gross werden riesig

bis zu fünfundzwanzig Kilo.○

Sogar springen können sie, bis zu drei Meter hoch springen sie aus dem Fluss.

Eine Elektroschock Barriere wird gebaut ○

sie aufzuhalten die Karpfen zu bremsen

sie sind nicht zu bremsen werden gefischt und tiefgefroren

sie werden verpackt, verfrachtet und zurück nach China geflogen

aber da mag man eben nur ganz frischen Fisch.

Also werden sie wieder aufgetaut

die Gräten entnommen zu Frikadellen verarbeitet

vakuumverpackt und wieder eingefroren, dann im Schiff zurück nach

New Orleans gebracht, hier kommen sie als Delikatesse auf den Tisch.



*when control gets out of control  
when control gets out of control  
then we sit deep in the deep shit  
then we sit deep in the deep  
shit*

*when control gets out of control  
when control gets out of control  
then we have to change direction  
then we have to change direction*







**Konsum** Punkte sammeln | Karten füllen | es ist nie zu spät | jeder Salat den du erwirbst | verleiht dir Individualität | Aus 1000 Sorten muss du wählen | so ist das Diktat  
Jedes Schnäppchen | jeder Frustkauf | ne grosse Heldentat

Investieren kumulieren kontrollieren transportieren  
exportieren importieren aufsummieren abservieren  
ausradieren komprimieren einkassieren  
Wir woll'n nicht Konsumentin sondern Gästin sein

Wahlfreiheit ist ne schöne Sache | kann auch Terror sein | sinnlose Entscheiderei | verstopft das Hirn mit Brei | immer besser | immer billiger | Geiz ist gar nicht geil | billige Ware | tiefe Löhne | ist ne Schweinerei

Dik dak dik dak dik dak Diktatur

Dik dak dik dak Diktatur des Konsums

Sei kein Kunde sei ne Wunde im grosskapitalistischen System

Sei kein Kunde sei ne Wunde im grosskapitalistischen System

**Gebet** Übersetzung aus dem Schweizerdeutschen

Ein Kreuz ist ein Kreuz ist ein Kreuz

Eine Schande ist eine Schande ist eine Schande

Empörung ist Unmut ist Wut

Eine Wut ist eine Position ist eine Tat

Eine Tat ist eine Tat ist eine Tat

Eine Tat ist eine Handlung ist eine Handlung

Vetternwirtschaft ist Korruption ist Korruption

Ein Gebet ist ein Tanz ist ein Tanz

Ein Tanz ist ein Gebet ist ein Zeichen

Ein Zeichen ist ein Zeichen ist klar

Das neue System ist das alte System ist das neue System

Ein Schrei ist ein Schrei ist ein Aufruf

Ein Lied ist ein Tanz ist ein Gebet

Ein Lied ist ein Tanz ist ein Schrei

Macht ist Macht ist Macht

Handeln ist Geist ist Fleisch

Ein Aufstand ist ein Aufstand ist Empörung

Eine Empörung ist Empörung ist gross

Eine Empörung ist dringlich ist notwendig

Eine Konfrontation ist eine Konfrontation

Ein Netz ist ein Netz ist ein Netz

Ein Löffel ist ein Löffel ist ein Löffel

Drunnen ist draussen ist drinnen

Eine Suppe ist eine Suppe ist dünn

# Geruch

Coffee smell | Coffee smell | Cake bake smell  
Baby smell | Baby smell  
Perfum scent  
Bad bad smell | Bad bad smell | Exciting smell  
Good good smell | Good fine smell  
Acid scent

**Gerüche sind Zeitmaschinen. In Sekundenschnelle reisen wir in die Vergangenheit. Ein Geruch evoziert Bilder und Vorstellungen. Gerüche, die sind irgendwie immer auf der Flucht. Wir haben keine Worte, um einen Geruch zu beschreiben, darum umschreiben wir ihn. Es riecht wie in einer Turnhalle, wie frisches Brot oder wie blühende Lindenbäume.**

Old House smell | Old House smell | Schoolhouse smell  
Cut grass smell | Cut grass smell  
Bad breath smell

**Gerüche sind immer präsent. Wir riechen immer. Wir nehmen sie meistens nicht bewusst wahr und handeln, ohne zu wissen warum. Nicht aus rationalen Gründen kann man jemanden nicht riechen.**

Follow your nose | It knows the way

**Gerüche können uns glücklich machen, uns in fremde Länder, an liebe Orte katapultieren. Schlechte Gerüche, die lösen Ekel aus und eine schlechte Laune, die verpestet die Luft. Im Französischen ist der Begriff für Riechen derselbe wie für Fühlen. Sentir. Sa sent bon - je me sent bien. Es riecht gut, ich fühle mich gut. Also ist Riechen auch Fühlen. Riechen ist sinnlich, nicht rational und der älteste Sinn.**

Ocean smell | Ocean smell | Good smell body  
Roses smell | Roses smell  
Ironed linen

**Der Geruchssinn ist der einzige Sinn, der eine direkte Verbindung zum Hirn hat und zwar in seine ältesten Teile, unmittelbar ins Unterbewusste. Schon im Mutterleib kann das Baby riechen.**

Follow your nose | It knows the way

**Das Bauchgefühl beginnt mit der Nase, sie ist das Kontaktorgan Nummer eins.**

Tiger smell | Tiger smell | Hot asphalt  
Fire smell | Fire smell | Wet cloth scent  
Follow your nose | Follow your nose |  
It knows the way | It knows the way  
Your tiger smell | Your tiger smell | Makes me shiver  
Your tiger smell | Your tiger smell | Makes me hot  
Follow your nose | Follow your nose  
It knows the way | It knows the way





**Telefonshop** An einem schönen Nachmittag im frühen Herbst, gehen Sie in einen Shop. Sie kaufen ein Kabel für Ihr Telefon, dann gehen Sie nach Hause ohne Stopp. Zuhause stecken Sie Ihr Telefon ein, es macht plopp und Sie haben eine Message. Der Laden fragt nach, ob Sie zufrieden sind, ob das Produkt Ihren Vorstellungen entspricht. Waren die Verkäuferinnen freundlich, sieht der Laden gut aus, ist der Preis in Ordnung, der Geruch angenehm, die Musik inspirierend, die Einrichtung nett oder hätten Sie Vorschläge zur Verbesserung? Tja, werte Kundin, wenn Sie sich nur einen kleinen Moment Zeit nehmen, um unsere Bewertung auszufüllen, dann erhalten Sie ein kleines Dankeschön und selbstverständlich nehmen Sie automatisch an unserem grossartigen Gewinnspiel teil. Sie überlegen nicht lang und fangen zügig an, ein neues Konzept zu überlegen. Sie hätten ein paar tolle Ideen parat, die würden Sie gern weitergeben. Der Laden ist gross, es hat viel Material, da würden sich Pelztiere eignen, Hunde und Bären und Hyänen, die könnten sich gemütlich ausbreiten. Und weil Sie jetzt schon im Alter sind, wo Sie Baustellen lieben und bei jeder Baustelle stehen bleiben, um zuzuschauen, wie diese riesigen Maschinen mit langen Rüsseln ganze Strassenbeläge einsaugen, oder diese Monster-Fräsen, die riesige Löcher in Felsenwände bohren, auch die Brücke auf der Autobahn auf Rädern, die so rumgeschoben wird, finden Sie so toll. Ja deswegen würden Sie vorschlagen, zu den Tieren, auch einen Baumaschinen Wagenpark einzurichten. Und weil die grossen Strassenbauprojekte sowieso bald der Vergangenheit angehören, könnten Sie so diesen Maschinen und den Personen, die diese Maschinen bedienen, ein zweites Leben ermöglichen. Stellen Sie sich vor, Sie hätten lauter von diesen tollen Teilen in Ihrem Geschäft drin, mit Leuten, die erklären, wie das alles funktioniert. Sie würden auch noch diese Lampen aufstellen, diese Baustellenlampen, die so wunderschön in der Nacht leuchten. Sie könnten Löcher durch die Wände bohren zu Ihren Nachbarn und rausfinden, was die eigentlich so machen. Es würden sich ganz neue Synergien ergeben, die für alle Seiten so fruchtbar sein könnten. Tja und wenn Sie sich vorstellen, Sie bringen ihre Kundschaft mit der Baggerschaufel in den 3. Stock und in dieser Baggerschaufel ist nicht nur ein süsses Hündchen, nein da sitzt auch eine Hyäne mit drin, ja dann sind Sie sich des Erfolgs ganz gewiss! Sie schicken das Konzept an die Ladenleitung und die sind begeistert. Sie werden eine Machbarkeitsstudie in Auftrag geben und sich dann bei Ihnen melden.





# Gewohnheit

Gewohnheit ist das, was wir für gewöhnlich machen

Gewohnheit ist was wir täglich tun

Alltagsrituale Weisswein trinken | Nach dem Essen jeweils rauchen | Lüften nach dem  
Braten | Zähneputzen vor dem Schlafen | Sonntags ruhn oder Montag oder Dienstag  
Sonntags ruhn oder Montag Dienstag Mittwoch

Mit den Verwandten telefonieren | Das Lavabo im Bad polieren

Gewohnheit ist ein enges Kleid | Ich spaziere durch eine komplexe Welt

Gewohnheiten geben grossen Halt | Und zeigen auf was man vertraut

Gewohnheit lässt uns Grosses leisten | Ohne viel Gedöns drumrum

**Gewohnheit lässt uns hundert werden**

**Gewohnheit bringt uns um**

Grosse Freude am Altbekanntem

Das Schönste ist doch das eigene Bett

Gewohnheiten sind zäh und stark | Unvernünftig blöd wie Draht

Gewohnheiten werden Konvention | Ja schön wir teilen unsere Regeln

Gewohnheit ist das halbe Leben | Oder vielleicht auch mehr

break break break the usual

break break break your rules

break break break the usual

das bringt Bewegung in die Glieder

shift shift shift the habit

shift shift shift the habit | verlasse mal den

Trampelpfad

da macht die Laune den Spagat

Gewohnheit lässt uns blindlings kochen

Durch den Strassenverkehr hochriskant

Mit dem Autopilot durchs Arbeitsleben

Pflicht und Arbeit beinah entspannt

**Gewohnheit lässt uns hundert werden**

**Gewohnheit bringt uns um**

Gewohnheit Gewohnheit scheint harmlos ding ding dong

Gewohnheit Gewohnheit scheint harmlos zu sein

Gewohnheiten sind wie verzogene Kinder

Geschrei Geschrei das muss jetzt sein

**Gewohnheiten haben Suchtpotenzial**

**und wollen prompt befriedigt werden**

Montag | immer Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag

Samstag immer | Sonntags sowie so

**Gewohnheit lässt uns hundert werden**

**Gewohnheit bringt uns um**







# Wir sind drin wir sind dran

Wir sind drin wir sind dran | wir sind hyperinformiert | wir sind drin wir sind dran  
es läuft wie geschmiert | wir fahren fahren fahren | wir fahren über's Eis  
es schleudert uns im Kreis herum | wir wissen Bescheid | das Interesse grenzenlos  
es rollt bis zu uns | der Sog ist halt so gross | wir fahren fahren fahren  
wir fahren über's Eis | es schleudert uns im Kreis herum | wir sind frei wir sind reich  
unser Leben ist divers | wir sind frei wir sind queer | wir gehen ohne Schmerz  
wir fahren fahren fahren | wir fahren über's Eis, | die Sprünge zischen heiss  
wir sind da sind parat | wir springen im Quadrat | die Frequenzen scharf und böse  
die Statik scheint porös | wir fahren fahren fahren  
wir fahren durch den Schlamm | kein Risiko kein Fun  
**wann! wo! wie!**

wir waren jung nun sind wir alt  
das alles sehr geballt  
wir tun dies wir tun das  
die Zeit wird knapp wir geben Gas  
wir fahren fahren fahren  
wir fahren durch Morast  
es knackt der letzte Ast

Doch in stillen Augenblicken  
kommen Zweifel auf  
**Was ist denn das? Was ist denn los?**  
Gehen Fett und Schmiere aus?  
**Was ist denn das? Was ist denn los?**  
Dem Luxus geht die Puste aus.  
Und in unseren schweren Träumen  
kriecht die Furcht herauf.  
**Was ist denn das? Wo führt das hin?**  
Die Unbeschwertheit ist dahin.  
**Was ist denn das? Was ist denn los?**  
Hört die Welt zu atmen auf?

*Der Suezkanal ist zu*

Der Suezkanal ist zu  
alle haben Ruh.  
Der Suezkanal ist zu  
alle haben Ruh.  
Der Suezkanal ist zu  
alles kommt zur Ruh  
Der Suezkanal ist zu  
alles kommt zur Ruh

Dem Kraftwerk fehlt die Schraube  
dem Gugelhopf die Traube  
dem Stäbchen seine Watte  
dem Latte der Kaffee





*Plan B* Lehn dich mal zum Fenster raus ■ mach dich angreifbar  
■ offenbar dich setz dich aus ■ Beherztheit das braucht die Welt  
Tausch mal deine Vorlieben aus ■ mach's mal anders wie gewohnt  
■ jeden Tag eine Wendung drehn ■ hat mich vom Verfaulen oft  
verschont

■ **Plan B muss nicht schlecht sein | Plan B kann ganz recht sein | Plan B kann perfekt sein**  
**die zweite Wahl genial** ■

Wenn du weisst wo du stehst ■ ist das schon mal ganz gut  
Wenn du spürst was du nicht willst ■ ist das bereits konkret  
Wenn du weisst was dir fehlt ■ nimm es ernst und füll es auf  
auch wenn es nur in Tröpfchen geht ■ ist es doch das Tröpfchen  
obendrauf

■ **Plan B muss nicht schlecht sein | Plan B kann ganz recht sein | Plan B kann perfekt sein**  
**die zweite Wahl genial** ■

Muss es immer besser gehen ■ nur Streben macht doch keinen Spass ■ Warum nur  
traut man nicht viel mehr ■ dem kraftvollen Mittelmass ■ Nicht erfüllte Ambition  
ist doch kein tödlicher Schmerz ■ räkle dich in Zufriedenheit ■ denk an die gute  
Laune und dein Herz ■ Gefühle machen das Erlebte wahr ■ Emotionen sind niemals  
abstrakt ■ Gefühle erreichen uns wie Donner und Blitz ■ sie sausen durch uns durch  
wie Schnupftabak ■ Gut gibt es noch den Verstand ■ ob wir Grosses oder Kleines  
schaffen ■ der Verstand bringt die Dinge in Relation ■ mit Verstand können wir  
auch halbe Sachen machen ■ Immer nur die optimierte Lösung ■ kann ganz schön  
öde sein ■ lass Unschärfe und auch Lücken zu ■ sag doch nicht immer bloss nein  
■ Das Beste ist nicht gut genug ■ ach! auch das ist nur ein Konzept ■ versteck dich  
doch im Mittelmass ■  
und such von da aus dein Rezept

■ **Plan B muss nicht schlecht sein**  
**Plan B kann ganz recht sein | Plan B kann perfekt sein**  
**die zweite Wahl genial** ■

# Montagsmorgen

Lundi matin dans la cuisine } plus de pain ni de vin  
pas de lard dans le placard } retourne retourne dans mon lit  
Montagsmorgen in der Küche } Rippchen weg oh welch ein Schreck  
auch der Speck der ist weg } Komm zurück komm zurück in mein Bett

This was the Monday morning song } now we come to Tuesday  
Thursday is a very heavy day } so we go to Wednesday  
Wednesday is a lovely day } we open the window  
snow comes into our living room } hello snow  
so we bring the snow out of our office  
and we go to Thursday } we swim into the kitchen

oh a fish

hello fish

would you like to have dinner with us

it's fishday

oh a horse

it's horseday





SUS ZWICK



# Leider hab ich keine Zeit

Leider hab ich keine Zeit, um heute auszugehen  
Ich muss noch schnell die Pflanzen giessen, dann werden sie schön  
Ich muss noch frische Früchte ernten, das ist so gesund  
Dann wollte ich noch Fische fischen, für den kleinen Hund  
Aus dem Teich im Erdgeschoss, den ich so gerne hätte  
Vielleicht geh ich auch welche kaufen, da gibt es auch so Netze  
Dann wollte ich den Lift noch putzen und am besten flicken  
Und für die Lifttür wollt ich einen Wandbehang besticken

*Nein wartet heute nicht auf mich | ich hab noch viel zu tun.*

*Ich werde mich dann melden | wenn ich Zeit hab.*

*Nein wartet heute nicht auf mich | ich hab noch so viel vor.*

*Ich werde mich dann melden | wenn ich Zeit hab.*

Ich plane ein Zoo in einem Hochhaus  
Ich hätt so gern ein Zoo in einem Hochhaus  
Ein Zoo in einem Hochhaus fänd ich wirklich toll  
Ein Zoo in meinem Hochhaus wär so schön

Auch Tiere mögen gerne eine Aussicht  
Auch Tiere mögen gerne Frisuren  
Auch Tiere leben gerne mit anderen zusammen  
Auch Tiere haben ein Recht auf schöne Blumen

Die Küche würde ich noch streichen das wär wirklich schön  
eventuell in einem blau vielleicht aber auch grün  
das wär bestimmt beruhigend wenn wieder einmal Blut fliesst  
und gäbe einen starken Kontrast

Und wenn dann alles schön ist dann kommt doch mal vorbei  
ich könnte etwas kochen zum Beispiel aus den  
Eiern von den Straussen mit einem Würstchen drin  
und einen Topf Bohnen aus dem Garten  
Dann mach ich einen Fruchtsalat aus meinen schönen Früchten  
die hoffentlich gewachsen sind wenn ihr kommt  
wir könnten dann auf Fellen sitzen von den toten Tieren  
weil Tiere sterben auch in einem Zoo

Ja und weil ich ja dann vielleicht eher ältere Semester einkaufen müsste, weil die  
sind ein bisschen billiger, dann würden die vielleicht doch öfters sterben, deswegen hab ich mir  
vorgestellt, ich würde hier unten, wo dieser Teich dann auch wäre, eine  
grosse Tiefkühltruhe hinmachen und da könnte ich dann all diese Tiere einfrieren und ich mein  
auch so ein Känguru, das etwas älter ist, kann ganz gut schmecken,  
wenn es denn in einer Marinade aus Kräutern aus dem Garten einlegt wäre, ja und dann könntet  
ihr vorbeikommen und ich könnte etwas aus der Tiefkühltruhe nehmen  
und wir könnten das essen.

*Nein wartet eute nicht auf mich | ich hab noch viel zu tun...*

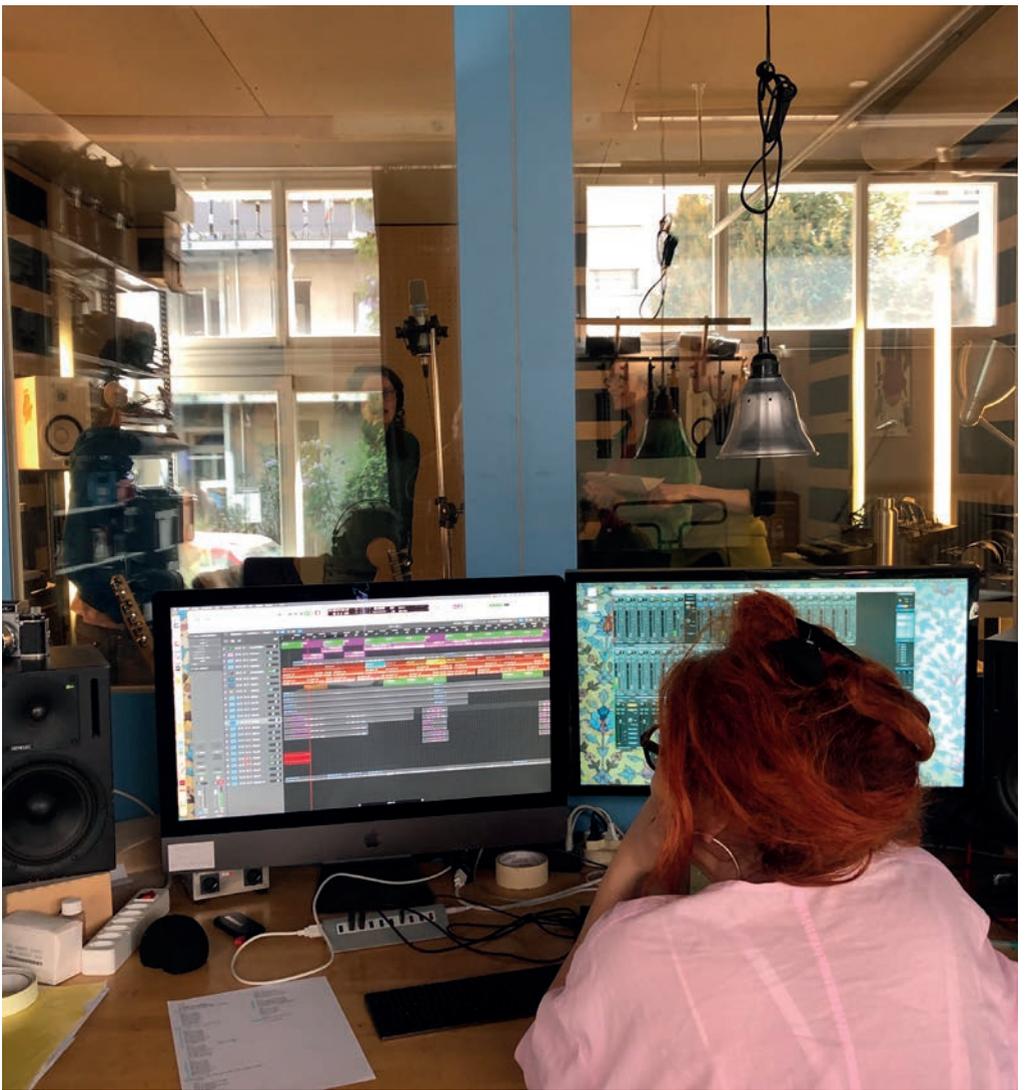




# Zuversicht

Wir verlieren die Zuversicht nie • Wir verlieren die Zuversicht nie  
Wir heilen die alten Wunden • Wir bleiben mit der Hoffnung verbunden  
Wir durchbluten die tauben Stellen • Wir massieren die grauen Zellen  
Wir schaffen es nicht uns zu allem zu verhalten  
doch morgen werden wir uns drüber unterhalten • Wir werden Begriffe kreieren  
das Neue zum Alten addieren • Wir verlieren die Zuversicht nie  
und bleiben mit der Hoffnung verbunden • Wir verlieren die Zuversicht nie  
Wir verlieren die Zuversicht nie





*all music and lyrics by Les Reines Prochaines:*

Fränzi Madörin: vocals, electric bass, synths, percussion  
Muda Mathis: vocals, clarinet, electric bass, keys and percussion  
Sus Zwick: vocals, saxophone synths and percussion  
and  
Michèle Fuchs: vocals, trumpet and euphonium, melodika

*Guests:*

⊕ Aurora Hackl Timón: drums and percussion, vocals  
⊙ Sibylle Hauert: electric guitar and bass  
✱ Bernadette Johnson: cello  
● David Kerman: drums and percussion  
⊙ Kali Hardwick: vocals  
⊕ Ensemble Fimmene: Serena Dankwa, Simone Meier,  
Odilia Mußler, Abélia Nordmann, Fabienne Rotzetter,  
Annatina Stalder

Wir widmen den Song Grey dem Verein *queerAltern*,  
der bereits in Zürich, Bern und Basel aktiv ist.

Wir selbst sind auf der Zielgeraden und wünschen uns  
und allen, die das auch sehnlichst wünschen, ein gutes  
queeres Altern als nächstes grosses Abenteuer!

*Design:* Iris Ganz

*cover photos:* Iris Ganz , Tobias Madörin (Rückseite)

*photos:* Tobias Madörin, Muda Mathis, Daniel Zwick, Sus Zwick

*produced by:* Aurora Hackl Timón and Les Reines Prochaines

recorded by Les Reines Prochaines at the VIA Studio, Basel, 2023/24  
mixed and mastered by Chris Janka, Janka Industries, Vienna, June 2024  
record label: unrecords, Vienna  
unrec19/LRP011

Copyright and publishing 2023/24 LRP011

Das erste mal bringen wir aus ökologischen Gründen keine CD, Vinyl oder gar  
eine Kasette heraus, sondern veröffentlichen rein digital.

[www.lesreinesprochaines.bandcamp.com](http://www.lesreinesprochaines.bandcamp.com)  
[www.reinesprochaines.ch](http://www.reinesprochaines.ch)

## Grosses Dankeschön

geht an Aurora Hackl Timón und Bit Michlmayr vom Label unrecords aus Wien für ihr Nicht-Aufgeben, ihr Vertrauen, auf eine lange Freundschaft. Wir machen einen Knicks vor Chris Janka, der mit unseren Sounds zaubern kann.

Wir freuen uns über die pffiffigen Ideen, die Sibylle Aeberli im Entstehungsprozess der Songs eingebracht hat.

Wir sind so froh um Chris Regn, sie, die immer wieder die besten Zeilen zu den Lyrics beisteuert, sowie Tobias Madörin der Fotograf, der uns an den unmöglichsten Orten ins beste Licht setzt. Wir danken unseren alten Gefährtinnen Michèle Fuchs, Sibylle Hauert und Berna Johnson, die immer wieder für jeden Unfug zu haben sind, für ihre musikalische Unterstützung und Kali Hardwick für die hohen Töne, sowie David Kerman, der kein Schlagzeuger ist, sondern ein Gott, Serena Dankwa und Abélia Nordmann mit dem Ensemble Fimmene, die grosszügig ihre Stimmen eingebracht haben, nicht nur musikalisch sondern auch inhaltlich, Sandra Knecht und Muriel Utinger, die uns ihre Hühner und Truthahn Kurt in die Arme legten, der VIA, unserem Studio und Martina Gmür für die charmanten Siebdrucke. Wir danken auch unserer langjährigen visuellen Direktorin Iris Ganz, die Les Reines Prochaines immer wieder in unwiderstehlichen Glanz hüllt – was wären wir ohne sie?

### Contact •

[kontakt@reinesprochaines.ch](mailto:kontakt@reinesprochaines.ch)

[info@unrecords.me](mailto:info@unrecords.me)



